

## Block 1

**Nr. 1 „Raga Orchester“** (mittlerer Schwierigkeitsgrad) Ltg.: Gerhard Koch  
Ein Kurs für Gitarren, E-Gitarren, Bass, Drums, Perkussion, Tasteninstrumente (Klavier, Keyboards, Akkordeon), Flöten und Streicher. In diesem Kurs verbinden wir indische Ragas mit westlicher Populärmusik. Ein spannender Kurs für alle, die Lust am Experimentieren und Improvisieren haben, und dabei ein wenig die traditionelle indische Musik kennenlernen wollen. Aber auch festgelegte, nicht improvisierte Teile, spielen in diesen Kompositionen eine große Rolle. Sie schaffen die Verbindung zu unserer heutigen Populärmusik.

**Nr. 2 „Soundtracks“** (Level mittelschwer) Ltg.: Steffi Lampe-M., Zvonimir Mutnjakovic, Martin Bahr  
Spielst du Geige, Cello, Akkordeon, Percussion oder klassische Gitarre, dann ist das dein Kurs! Was wir spielen, sagt der Titel, mit allem Anderen lasst euch mal überraschen ...

**Nr. 4/5 „Der EPC - Elbphilharmonie-Projekt-Chor“** Ltg.: Martin Schneider, Volker Brüggens  
Könnt ihr euch vorstellen, im Januar 2024 in dem aktuell wohl bekanntesten und bedeutendsten Konzerthaus Europas zu singen? Dann kommt in den EPC Workshop. Du brauchst nur zwei Voraussetzungen: 1. Du hast Chorerfahrung und/oder viel Spaß am Singen? 2. Du besuchst ab nach den Sommerferien die Chorproben des Höffmann Jugendchores jeweils freitags von 17.00 bis 19.00 Uhr in Vechta. Sowohl für die Chorproben im Höffmann Jugendchor als auch für den Auftritt in der Elbphilharmonie entstehen euch keine weiteren Kosten.

**Nr. 6 „Anfänger Folk“** Ltg.: Rita Klinkert, Mechal Bork, Lüder Kahle  
Folklore- oder Weltmusik gehört zum festen Bestand einer Eckemförde-Freizeit. Ob Osteuropa, Irland, Afrika, Südamerika, etc. – dieser Kurs legt sich geographisch nicht fest. Fest steht aber eines: Die ausgewählten Stücke sind effektiv, teils zart, teils temperamentvoll, und vor allem sind sie so arrangiert, dass sie auch von Anfängern und weniger Fortgeschrittenen musiziert werden können.  
Gesucht: Streicher, Klarinetten, Blockflöten, Querflöten, Zupfer, Akkordeons, Perkussion.....und los geht's

**Nr. K „Jamiroquai“** (für fortgeschrittene Schüler) Ltg.: Johannes Sahlfeld, Rainer Wördemann  
Der ultimative Kurs der international erfolgreichen britischen Acid-Jazz-Band. Wir wagen uns natürlich an Virtual Insanity, Canned Heat und andere Highlights. Der Kurs ist musikalisch sehr ambitioniert, daher brauchen wir fortgeschrittene Schüler: Schlagzeug, Bass, Gitarre, Keyboard und natürlich groovigen Gesang. Wir setzen aber auch sehr gerne Trompete, Saxophon und Posaune, sowie Streicher mit ein. Mal schauen, wer sich anmeldet?! Der Name Jamiroquai setzt sich übrigens zusammen aus den Wörtern „Jam“ für die Musikrichtung und „Inroquois“ für den Stamm der Irokesen, mit deren Philosophie der Bandleader Jay Kay sich identifiziert.

## Block 2

**Nr. 1 „Mallets in Pop“** Ltg.: Thomas Aldenhoff, Johannes Sahlfeld  
In diesem Kurs für Xylo & Marimbabegeisterte stehen die Stabspiele im Fokus. Ebenfalls Drummer und Perkussionisten kommen in diesem Kurs nicht zu kurz. Lass dich überraschen, was für coole Pop Songs in dieser Besetzung spielbar sind. Dieser Kurs ist für alle Schlagzeuger, die mindestens schon zwei Jahre Unterricht haben. Teilnehmergröße maximal 15 Personen.

**Nr. 2/3 „Kammermusik mit Klavier“** Ltg.: Katrin Suffner, Mechal Bork, Christiane Meyer-Rohen, Oliver Völker  
für alle Streicher, Bläser und Akkordeonisten sowie fortgeschrittene Pianisten.  
Wie in den letzten Jahren bieten wir den Kurs sowohl für Bläser als auch Streicher mit Klavier – und Akkordeonbegleitung an. Wichtig ist, dass ihr eure Parts mit euren Fachlehrern so vorbereitet, dass ihr sie technisch „drauf“ habt und wir uns dann auf das gemeinsame Musizieren freuen können. Bitte gebt bei der Anmeldung an, ob ihr eher Anfänger (A) oder Fortgeschrittene (F) Instrumentalisten seid! Klärt dies evtl mit eurem Fachlehrer ab.  
Bestehende Ensembles, die dort zusammenspielen wollen, müssen das auf der Anmeldung vermerken.

**Nr. 4/5 „Eckemförde Big Band“** Ltg.: Lüder Kahle, Niko Förster, Thomas Hempel  
Auch in diesem Jahr wollen wir wieder eine Big Band für Holz- und Blechbläser sowie Rhythmusgruppe anbieten und zusammen mit Euch Arrangements aus dem Bereich Jazz, Jazz-Rock, Funk, Latin und Pop erarbeiten. Eingeladen zu diesem Kurs sind leicht fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler mit mindestens 1-2 Jahre Instrumentalunterricht oder 2 Jahre Erfahrung in einer Bläserklasse. Wir brauchen: Holz- und Blechbläser, E-Gitarre, Tasteninstrumente, Bass, Schlagzeug und Percussion.

**Nr. 6 „Gitarren-Orchester“** Ltg.: Eugen Wiedemann, Martin Bahr  
Das Gitarrenorchester ist für Anfänger\*innen und Fortgeschrittene und ist auch offen für akustische Saiteninstrumente wie Ukulele, Banjo, Mandoline sowie Bass. Es werden moderne Stücke aus den Charts, als auch Evergreens der Popmusik erarbeitet.

**Nr. 7 „Jugend musiziert 2024“ Vorbereitung Gitarre Solo (Teilnehmer stehen fest)**

Ltg.: Gerhard Koch

**Nr. K „Blockflöte spezial“**

Ltg.: Rita Klinkert

Lust auf ein richtiges Blockflötenensemble, mit kleinen, großen und ganz großen Blockflöten?

Wir spielen Trios, Quartette, Quintette, Altes, Neues, Fetziges und Trauriges quer durch die Musikgeschichte... Wenn du schon die Sopran- und Altblockflöte beherrschst, bist du hier richtig! Wer Lust hat, kann hier auch endlich das Spiel auf der Bassblockflöte erlernen.

## Block 3

**Nr. 1 „I've got the Rhythm“**

Ltg.: Katrin Suffner, Niko Förster

für alle Holz- und Blechblasinstrumente sowie Schlagwerk.

Lust auf ein richtiges Blasorchester? Dann seid ihr hier genau richtig! Alle Holz- und Blechbläser und natürlich unbedingt Schlagwerk sind hier gefragt. Wir spielen Swing, Pop, Filmmusik und vieles mehr. Meldet euch an!

**Nr. 2 „Groove together – warum klingen wir so gut zusammen?“** Ltg.: Zvonimir Mutnjakovic, Rainer Wördemann  
offen für alle nicht verstärkten Instrumente, die mindestens 2 Jahre Unterrichtserfahrung haben.

Spielst du gerne mit anderen Instrumenten zusammen, dann bist du hier richtig. Wir spielen Arrangements aus aller Welt von Peter Michael Haas, erfinden dazu weitere Melodien und entdecken in einfachen harmonischen Strukturen, wann Musik interessant klingt und beginnt zu schwingen. Peter Michael Haas ist ein deutscher Akkordeonist und Musikpädagoge. Er ist Mitglied mehrerer Jazz- und Weltmusikformationen und tritt als Solist und Begleitmusiker von Sängern und als Theatermusiker auf.

**Nr. 3 „Tastentharmonie“**

Ltg.: Christiane Meyer-Rohen, Oliver Völker

Vom-Blatt-Spiel und Liedbegleitung für alle Klavierspieler.

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder das Vom-Blatt-Spiel trainieren und Übungen zur Liedbegleitung machen. Wenn ihr wisst, wie man welche Akkorde nacheinander spielen kann, seid ihr imstande, recht schnell einfache Melodien und Lieder am Klavier zu begleiten. Dabei kann man sich an vorgegebene Akkordsymbole halten, aber auch eigene Harmonien finden, wenn keine Vorgaben vorhanden sind. In diesem Kurs sind sowohl Anfänger als auch fortgeschrittene Pianisten willkommen!

**Nr. 4/5 „Beginners Band“**

Ltg.: Martin Bahr, Volker Brüggens

Alles kann – nichts muss. Wir spielen einfache aber groovige Stücke und machen vielleicht auch erste Versuche mit Improvisation. Wir brauchen E-Gitarre, Bass, Drums, Keyboard, Saxophon, Trompete, Posaune, Querflöte und Klarinette.

**Nr. 6 „Streicher a la surprise“**

Ltg.: Steffi Lampe-M., Mechal Bork

In diesem Kurs sind alle Streicher herzlich willkommen. Egal, ob fortgeschritten oder noch am Anfang. Wir freuen uns auf euch und wie der Name schon sagt: lasst euch überraschen.

**Nr. 7 „A capella – einst und jetzt“**

Ltg.: Rita Klinkert, Martin Schneider

Die Stimme war das erste Instrument, dessen sich der Mensch bediente. Mit ihr machte er erste musikalische Gehversuche. Und was hat sich daraus bis heute Fantastisches entwickelt. Von ersten einfachen Melodien bis zu komplexen Vokalstücken war der A capella Gesang zu jeder Zeit ein wichtiger Teil der Musik. Funfakt: Man hatte und hat sein Instrument immer und überall dabei. Wir wollen diese Entwicklung singend erleben. Wenn du schon Chorerfahrung hast, komm mit uns auf eine spannende Zeitreise durch die A capella Welt.

**Nr. K „E.S.T.“** (mittlerer Schwierigkeitsgrad)

Ltg.: Gerhard Koch, Thomas Hempel

Wir wollen Kompositionen des schwedischen Jazz Trios (Esbjörn Svensson Trio) spielen. Die Musik des Trios zeichnet sich durch die Verbindung von Jazzmusik mit psychedelischer Rockmusik aus. Daher sind Effekte auf allen Instrumenten durchaus üblich. Auch wechseln sich durchkomponierte und improvisierte Teile ab. Dieser Kurs ist für 2x Piano, 2x Keyboards, 2x Drums, 2x Perkussion, 2x Bass - gerne auch Kontrabass, Gitarren und E-Gitarren ausgeschrieben.

## Block 4

**Nr. 1 „Supertramp – Breakfast in Eckemförde“**

Ltg.: Thomas Aldenhoff, Rainer Wördemann

(mindestens 2 Jahre Spielerfahrung). Neben den typischen Bandinstrumenten wie E-Gitarre, E-Bass, Keyboards, Schlagzeug und natürlich Gesang, können in diesem Workshop alle Schülerinnen und Schüler mitspielen, die Spaß an dieser außergewöhnlich schönen Musik haben. Wir spielen Hits aus dem 20 Millionen Mal verkauften Album „Breakfast in America“. 1969 wurde die Band „Supertramp“ gegründet und ist mit rund 60 Millionen verkauften Alben eine der bekanntesten Progressive Rock-Formationen. Das Markenzeichen der besonders in den Sebziger- und

Achtziger Jahren erfolgreichen Band war neben den markanten Gesangsstimmen der beiden Bandleader die Einbindung von damals eher unüblichen Instrumenten wie einem E-Piano mit Wurlitzer Sound, sowie Saxophon und Klarinette. Was, ihr kennt die Band nicht – müsst ihr unbedingt kennenlernen – kommt in unseren Workshop!

**Nr. 2 und 3 „Klathändig“** (für alle Klavierspieler) Ltg.: Christiane Meyer-Rohen, Oliver Völker  
Weg vom Einzelkämpferdasein! Klavier kann man nicht nur zweihändig, sondern auch drei-, vier-, fünf- oder sechshändig, evtl. sogar bis zu achthändig (!) spielen. Alle Pianisten können mitmachen, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene. Ihr bekommt rechtzeitig von uns im Vorfeld für Euch spielbare Stücke, die Ihr dann mit Eurer Lehrerin oder Eurem Lehrer einübt. Wenn Ihr Euch im Vorfeld schon zu Duos zusammengefunden habt, teilt uns das bitte mit, dann können wir das bei der Einteilung berücksichtigen. Bitte tut Euch selbst den Gefallen und kommt vorbereitet nach Eckernförde, denn die Überzeit dort vor Ort ist sehr knapp bemessen. Nur dann können wir die Stücke in ECK auf Hochglanz polieren!

**Nr. 4 „Griechische Perlen“** Ltg.: Zvonimir Mutnjakovic  
Offen für alle, die mindestens 2 Jahre Unterrichtserfahrung haben. Spielst du ein akustisches Instrument, dann bist du hier richtig. Wir spielen Musik vom weltbekanntesten griechischen Komponisten Manos Hadjidakis. 1960 erhielt er für sein Lied „Never On Sunday“ aus dem gleichnamigen Film einen Academy Award in der Kategorie „Bestes Lied“. In Griechenland sehr bekannt, gilt er als derjenige, der Rembetiko und Bouzouki in die zeitgenössische Kultur einführte.

**Nr. 5 „Alles Cello oder was ...“** Ltg.: Steffi Lampe-Mutnjakovic  
Dieser Kurs ist für alle mitfahrenden Cellist\*innen. Mehr braucht es nicht.....

**Nr. 6 „Acoustic Pop-Ensemble“** (für fortgeschrittene TeilnehmerInnen) Ltg.: Rita Klinkert, Eugen Wiedemann  
In diesem Kurs werden populäre Songs (z.B. von Ed Sheeran) gemeinsam kreativ erarbeitet und zu einem akustischen Ensemble zusammengefügt. Die Gruppe ist offen für alle akustischen Saiten- und Streichinstrumente sowie Holzbläser und Gesang.

**Nr. K „ElektroBeats“** (für fortgeschrittene Schüler, maximal 10 Teilnehmer) Ltg.: Johannes Sahfeld, Martin Schneider  
In diesem Kurs wollen wir Songs wie „Sleepless“ von Cazzette und andere Elektrosongs spielen. Der Schwerpunkt liegt darauf, mit verschiedenen Sounds zu experimentieren, die wir mit Keyboards, Drumpads und DAW's erzeugen. Für den Kurs benötigen wir rhythmisch fortgeschrittene Schlagzeuger, Pianisten/Keyboarder und Gesang.

#### Block 5

**Nr. 1 „Impro für Anfänger“** Ltg.: Volker Brüggem, Niko Förster  
"Wer hat nicht schon ein tolles Solo auf seinem Instrument gehört und möchte das auch gerne lernen."  
Unser Improkurs gibt eine erste, leichte Einführung ins Improvisieren und eigene Ideen ausdrücken, ohne Noten dafür zu brauchen oder mit Noten und leichten Akkorden. Dieser Kurs ist für alle offen, die einen ersten Zugang zur Improvisation kennen lernen möchten.

**Nr. 2 „Klezmer“** (für fortgeschrittene Schüler) Ltg.: Rainer Wördemann, Eugen Wiedemann  
Lass dein Instrument sprechen. Geh mit uns auf die abenteuerliche Reise in die exotisch anmutende, aber doch angenehm vertraute Welt der osteuropäischen Klezmermusik. Lasse dich von der jüdischen Musik inspirieren, weine, lache und lausche auf deine innere Stimme. Spielend werden wir dabei auch improvisieren lernen – Theorie spielt (fast) keine Rolle dabei. Wir benötigen die für die jüdische Musik typischen Instrumente Violine und Klarinette, aber auch weitere Melodeinstrumente wie Querflöte, Saxophon und Trompete; Harmonieinstrumente wie Akkordeon, Gitarre und Klavier, aber gerne auch Cello, Kontrabass und Percussion.

**Nr. 3 „Global Groove“** (für alle Schlagzeuger und Percussionisten) Ltg.: Thomas Aldenhoff, Thomas Hempel  
Die Magie der Trommeln... schon zum vierten Mal in Eckernförde wollen wir in diesem Jahr den Schwerpunkt auf karibische Musik legen und beschäftigen uns mit Stilen wie Merengue und Plena. Dabei kommen verschiedene Handtrommeln, Glocken, Timbales, Drum Set und weitere Schräpp- und Schüttelinstrumente zum Einsatz. Ein weiterer Kursinhalt wird in diesem Jahr die Begleitung von einem oder mehreren Stücken des „Klezmerkurses“ (findet zeitgleich statt) sein.

**Nr. 4/5 „Filmmusik für Woodwinds only“** Ltg.: Katrin Saffner, Lüder Kahle, Martin Schneider  
für alle Querflöten, Klarinetten und Saxophone. Wir erwecken die bekannten Filmmelodien (Tod auf dem Nil, Der Pate, La Strada u.a.) des legendären italienischen Komponisten Nino Rota zum Leben. Zu diesem spannenden Erlebnis mit dem warmen, bunten Klang verschiedener Holzblasinstrumente laden wir Euch herzlich ein!

**Nr. 8 „Basteln von Pokémon aus Pompons / Gesellschaftsspiele“** Ltg.: Christiane Meyer-Rohen  
Seit mehr als 25 Jahren gibt es die kleinen Monster Pokémon. Wir wollen Pikachu, das wohl bekannteste Pokémon, aus Pompons selber basteln. Alternativ oder zusätzlich könnt ihr auch das für seinen Gesang bekannte Pummeluff herstellen. Wie es geht, zeigen wir euch. Das Material wird von uns besorgt, die Kosten betragen 5 Euro und werden mit der Teilnahmegebühr eingezogen. Dieser Workshop ersetzt keinen Musikworkshop, und wer in Block 5 Unterricht hat, kann hier nicht teilnehmen! Wer nur Spiele spielen möchte, ist natürlich auch ohne Anmeldung willkommen!

**Nr. K „Flying Foxes“** (Teilnehmer stehen fest) Ltg.: Gerhard Koch

**„Eckernförde Musik Club“ – der alkoholfreie Cocktailgenuss** Ltg.: Rita Klinkert und Lüder Kahle

#### Freizeittag

**JEDER TEILNEHMER KANN SICH NUR FÜR 1 AKTION ANMELDEN, DA DIESE ZEITGLEICH STATTFINDEN!!!**  
ENTWEDER **Kletterwald** (nur mit schriftl. Einverständniserklärung der Eltern möglich – download über unsere Homepage) Das Eintrittsgeld in Höhe von 18,- € müsst ihr bar mitbringen!  
(Mechal Bork, Eugen Wiedemann, Niko Förster)

ODER **Steilküstenwanderung** (Oliver Völker)  
ODER **Besichtigung Marinehafen** (Thomas Aldenhoff)  
ODER **Tagesausflug nach Flensburg** (Thomas Hempel, Martin Schneider, Lüder Kahle, Rita Klinkert)

Wir fahren um 9:45 mit dem Bus nach Flensburg und wollen das dortige Schifffahrtsmuseum direkt am Hafen besuchen. Dort werden wir an einer individuellen Führung von einer Stunde Dauer teilnehmen, außerdem gibt es danach die Möglichkeit die verschiedenen, teilweise interaktiven Dauer- und Sonderausstellungen zu Schiffstechnik, Takelage – hier besteht die Möglichkeit, die wichtigsten Seemannsknoten zu erlernen – sowie über Kolonialismus und weiteren Themen auf eigene Faust zu erkunden. Abhängig von der Zahl der Mitfahrenden wird die Anfahrt mit einem oder 2 Bussen 20,- Euro und der Museumsbesuch mit Führung 3,- Euro kosten.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die schöne Hafenstadt mit Fußgängerzone und Einkaufspassage auf eigene Faust in Kleingruppen zu erkunden.

Wer am Tagesausflug ohne Museumsbesuch teilnehmen möchte, kann ebenfalls zum Bummeln oder Shoppen mitfahren. Dann entfallen natürlich die Kosten für das Museum. Um ca. 16:30 geht es dann mit dem Bus zurück und wir sind zum Abendessen wieder in der Jugendherberge.

**Für diesen Ausflug müsst ihr euch bereits mit der Eckernförde-Anmeldung anmelden, die Kosten werden mit der Teilnahmegebühr eingezogen.**

#### Zeitplan:

8.00 – 9.00	Frühstück
9.00 – 10.30	Block 1
11.00 – 12.30	Block 2
12.45 – 13.45	Mittagessen
13.45 – 14.30	Pause
14.30 – 16.00	Block 3
16.30 – 18.00	Block 4
18.00 – 19.00	Abendessen
19.00 – 20.30	Block 5
21.00 – 22.00	„Offene Bühne“ oder Cocktailbar

#### Raumeinteilung für die Kurse:

Die Kursnummern entsprechen den Räumen:

Nr. 1	Saal
Nr. 2	TR2
Nr. 3	TR3
Nr. 4	TR4
Nr. 5	TR5
Nr. 6	Tischtennisraum
Nr. 7	Lehrerzimmer
Nr. 8	Ohne Raum
Nr. K	Keller